

Herzlichen Dank!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit nun über zwei Monaten halten uns das Coronavirus und die damit verbundenen Maßnahmen und Verhaltensregeln in Atem. Nicht nur unser privater Alltag hat sich seitdem grundlegend geändert. Auch unser Arbeitsalltag ist nicht mehr derselbe, wie noch zu Beginn des Jahres.

Einige von Ihnen mussten sich auf veränderte und erweiterte Dienstpläne einstellen, beispielsweise in unseren Wohneinrichtungen. Andere von Ihnen, wie im Rahmen unserer Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien, mussten Ihre Arbeitsweise umstellen und müssen beim Kontakt mit ihren Klient*innen besondere Vorsicht walten lassen. Zuletzt beschäftigt sicher viele von Ihnen die Ungewissheit, wie es in Zukunft weitergehen wird, blickt man etwa auf unsere Bereiche rund um die Kitas und Schulen oder auch die Reisen und Freizeitaktivitäten.

Aber wir haben auch viel Engagement und Solidarität erfahren. Viele von Ihnen haben in dieser Zeit beherzt gehandelt, freiwillige Aufgaben außerhalb Ihrer gewohnten Tätigkeitsfelder übernommen und sich schnell auf diese ungewöhnliche Situation eingestellt.

Ob Sie bei Ihrer täglichen Arbeit nun gerade mit viel Einsatz über sich hinauswachsen, ob Sie mit besonders viel Fingerspitzengefühl agieren oder ob Sie sich in Geduld üben müssen: Sie sind für andere Menschen da und leisten Großartiges.

Dafür möchten wir uns von ganzem Herzen bei Ihnen bedanken!

Dank Ihres couragierten Verhaltens und engagierten Einsatzes ist die Lebenshilfe Bremen bislang auf einem guten Weg. Lassen Sie uns gemeinsam alles daran setzen, dass dies auch so bleibt. Aber achten Sie bitte auch auf sich selbst und teilen Sie Ihre Fragen, Bedürfnisse und Sorgen mit Ihren Führungskräften, damit wir Sie bestmöglich bei Ihrer Arbeit unterstützen können.

bleiben Sie gesund!

Hans-Peter Keck

Geschäftsführung

Sonja Griese

Assistenz Geschäftsführung